

GEOGRAFIE (FoTour)

Kompetenzen am Ende der 5. Klasse

Die Schülerin, der Schüler kann

- sich in Räumen orientieren und Reiseziele einordnen (1)
- einen Raum analysieren, die Einmaligkeit seiner Kultur- und Naturgüter erkennen und Strategien für einen nachhaltigen Tourismus aufzeigen (2)
- Merkmale verschiedener Wirtschaftsräume erkennen und ihre Entwicklung analysieren (3)
- die regionalen und globalen Markttendenzen erkennen und die entsprechenden Auswirkungen auf Quell- und Zielgebiete interpretieren (4)
- sozio-ökonomische und ökologische Aspekte der Globalisierung im Allgemeinen und in Bezug auf den Tourismus erkennen und interpretieren (5)
- Informationstechniken und traditionelle sowie computergestützte Medien zum Recherchieren, Lernen und Vertiefen nutzen (6)
- touristische Angebote oder Dienstleistungen entwickeln, dokumentieren und präsentieren (7)

FERTIGKEITEN	KENNTNISSE	KOMPETENZ	TEILKOMPETENZEN METHOD.-DIDAKTISCHE HINWEISE	INHALTE
Thematische Karten und verschiedene Informationsquellen verwenden	Thematische Karten und verschiedene Informationsquellen	1/6		<ul style="list-style-type: none"> • Geographische Arbeitsmittel traditionell und digital (Atlanten, digitale Kartographie) • Statistiken, Diagramme • Medien
Klimakarten und –diagramme analysieren und im Hinblick auf günstige Reisezeiten werten	Klima- und Vegetationskarten, Klimadiagramme	1/6		
Die Standortfaktoren internationaler Zielgebiete analysieren und die Entwicklung der Räume bzw. Länder vergleichen	Internationale touristische Zielgebiete mit entsprechenden Standortfaktoren Tourismus als Entwicklungschance	2/3		<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung verschiedener Formen des Tourismus aufgrund unterschiedlicher Standortfaktoren anhand ausgewählter Beispiele • Unterschiede bzw. Gemeinsamkeiten von unterschiedlichen Räumen ermitteln
Die Bedeutung lokaler Ressourcen für den internationalen Tourismus darlegen	Lokale Ressourcen und einheimische Produkte im internationalen Tourismus	2/4		<ul style="list-style-type: none"> • Konzepte zur Integration lokaler Ressourcen in das touristische Angebot • Anhand von ausgewählten Beispielen die Effizienz der Maßnahme analysieren und bewerten
Die Bedeutung der Naturfaktoren und der Naturlandschaft für den Tourismus im außereuropäischen Raum analysieren und die Zusammenhänge zwischen touristischer Nutzung und ökologische Folgen aufzeigen	Landschaftsschutz, Weltnaturerbe	2		<ul style="list-style-type: none"> • Synergieeffekte zwischen Landschaftsschutz und Tourismus aufzeigen • Unterschiedliche touristische Nutzungskonzepte in ökologischer Hinsicht vergleichen
Verschiedene Tourismusarten in außereuropäischen Räumen vergleichen	Tourismusarten an ausgewählten Fallbeispielen	1		<ul style="list-style-type: none"> • Fallbeispiele
Globale Klimaveränderungen analysieren	Globale Veränderungen des Klimas und der Biosphäre	5		<ul style="list-style-type: none"> • Ursachen und Folge klimawirksamer Prozesse
Die Bedeutung und Verflechtung der globalen Verkehrsnetze erkennen	Globale Verkehrsnetze und große Verkehrsknotenpunkte	3/5		<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung internationaler Verkehrsnetze im Zuge der Globalisierung • Beziehungsgeflecht zwischen Räumen unter Berücksichtigung von Verkehrsnetzen aufzeigen
Chancen und Risiken der Globalisierung diskutieren und deren Einfluss auf den Tourismus reflektieren	Merkmale der Globalisierung nachhaltige Entwicklung als Lösungsansatz	3/5		<ul style="list-style-type: none"> • Globalisierung in kultureller und wirtschaftlicher Hinsicht • Konzept der Nachhaltigkeit • Entwicklung möglicher Konzepte zur Erweiterung des bestehenden touristischen Angebotes unter Berücksichtigung der aktuellen Tendenzen
Nachhaltige Tourismuskonzepte beschreiben und diskutieren	Nachhaltiger Tourismus im außereuropäischen Raum	2		<ul style="list-style-type: none"> • Begriffsgeschichte • Formen, Beispiele nachhaltigen Tourismus • Rezeption und Marktanteile
Unesco-Welterbestätten als Standortfaktoren für den Tourismus erkennen	Weltnatur- und Weltkulturgüter UNESCO Welterbestätten von globaler Bedeutung	1/2/6		<ul style="list-style-type: none"> • Aufnahmekriterien • Welterbe als Anziehungsfaktor für den Tourismus • Welterbestätten (Beispiele) • Konzepte zur Inwertsetzung und Vermarktung

Kulturell und landschaftliche interessante Reiserouten entwickeln	Landschaftlich, kunsthistorische und völkerkundliche Schätze der Erde	7		<ul style="list-style-type: none"> • Reiseplanung in der Praxis
---	---	---	--	--

Die zeitliche Reihung der Inhalte wurde bewusst weggelassen, da die Geographie eine Wissenschaft mit hohem Bezug zur Aktualität ist. Aus diesem Grund kann es zur Notwendigkeit werden, bestimmte Themen vorzuziehen. Die Fachgruppe Geographie setzt sich zum Ziel, die Kompetenzen der Schüler/innen und Schüler bestmöglich zu entwickeln. Sie möchte in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass der Umfang der Inhalte für die fünfte Klasse groß ist. Es wird daher zwar angestrebt, das Programm in seinem vollen Umfang zu behandeln, jedoch keine Verpflichtung dazu ausgesprochen.